

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: DER GRENZÜBERSCHREITENDE
WARENHANDEL - QUICK FIXES: 2 JAHRE PRAXISERFAHRUNG****TERMIN**

Mittwoch, 5.10.2022, 09:00-13:00 Uhr

ORT

Online

REFERENT

Andreas Fietz, Dipl.-Wirtschaftsjurist, Steuerberater, München

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 140,00**
zzgl. 19% USt (€ 26,60) = insgesamt € 166,60.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 210,00**
zzgl. 19% USt (€ 39,90) = insgesamt € 249,90.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: DER GRENZÜBERSCHREITENDE WARENHANDEL - QUICK FIXES: 2 JAHRE
PRAXISERFAHRUNG**

Mit der Einführung der sog. Quick Fixes zum 01.01.2020 hat die EU einheitliche Regelungen für den innergemeinschaftlichen Warenhandel beschlossen. Ziel der Regelungen ist, innergemeinschaftliche Reihengeschäfte und Konsignationslagerfälle zu vereinfachen und den Betrug bei innergemeinschaftlichen Lieferungen zu vermindern.

Neben der Umsetzung der Regelungen in nationales Recht, hat der deutsche Gesetzgeber die Quick Fixes zum Anlass genommen, auch die Reihengeschäfte mit dem Drittland neu zu regeln. Zu beachten ist dabei, dass diese Regelungen nicht EU-weit harmonisiert sind. Zudem hat sich die Finanzverwaltung zwischenzeitlich umfangreich zu Anwendungsfragen im Bereich der innergemeinschaftlichen Lieferung sowie des Konsignationslagers geäußert, was erhebliche Bedeutung für die Beratungspraxis hat.

Das Seminar gibt Ihnen anhand von Praxisbeispielen Einblick in alle wesentlichen Aspekte bei Reihengeschäften, geht im Detail auf die Besonderheiten bei Konsignationslagergeschäften ein und zeigt Risiken bei innergemeinschaftlichen Lieferungen auf. Ferner gibt das Seminar Gestaltungshinweise und zeigt den Handlungsbedarf auf, der sich für Sie in den einzelnen Bereichen ergibt.

1. Innergemeinschaftliche Lieferungen

- Das Vorliegen einer gültigen ausländischen UID-Nummer
- Zeitpunkt der innergemeinschaftlichen Lieferung
- Die Abgabe der ZM als Voraussetzung für die Steuerfreiheit
- Besonderheiten bei Verbringensvorgängen
- Der Buch- und Belegnachweis

2. Das grenzüberschreitende Reihengeschäft

- Unmittelbares Gelangen vs. gebrochener Transport
- Zuordnung der bewegten Lieferung im Reihengeschäft

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: DER GRENZÜBERSCHREITENDE
WARENHANDEL - QUICK FIXES: 2 JAHRE PRAXISERFAHRUNG**

- Gestaltungsmöglichkeiten bei innergemeinschaftlichen Reihengeschäften
- Das innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäft
- Reihengeschäfte mit dem Drittland

3. Konsignationslagergeschäfte

- Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Vereinfachung
- Abgrenzung des Konsignationslagergeschäfts von Fällen der „verbindlichen Bestellung“
- Praxisfälle

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.